



TV Jahn Schneverdingen – Handball

Bastian van Frayenhove, Rudolf-Kinau-Straße 17, 29640 Schneverdingen

E- Mail: BastianvF@web.de



HYGIENEKONZEPT TV JAHN SCHNEVERDINGEN



HYGIENEKONZEPT des TV Jahn Schneverdingen Handball

Um den regulären Spielbetrieb unserer Mannschaften auch mit Zuschauer*innen durchführen zu können, verpflichtet sich der TV Jahn Schneverdingen zur Einhaltung des folgenden Hygienekonzeptes zum Schutz gegen die Ausbreitung des Corona-Virus.

Hierbei orientiert sich der Veranstalter TV Jahn Schneverdingen für die Umsetzung des Spielbetriebs an den Vorgaben der aktuell gültigen Eindämmungsverordnung des Landes Niedersachsen mit Bezug auf die tagesaktuell gültigen Einschränkungen sowie die Vorgaben des HVN.

Spielbetrieb

Für die Teilnahme einer Person (Spieler*innen, Mannschaftenverantwortliche, Betreuer*innen, Schiedsrichter*innen oder Zeitnehmer*innen) am Spielbetrieb ist das „Testkonzept HVN-Spielbetrieb sind die Vorgaben der Handball Region Lüneburger Heide (letzte Aktualisierung 18. Januar 2022) und deren Anordnungen zwingend einzuhalten.

Weiterführende Bestimmungen für die Spielstätten für die Heimspiele der Handballsparte des TV Jahn Schneverdingen:

Einlass für Aktive

Die Heim-, sowie die Gastmannschaft und auch die Schiedsrichter*innen sind angewiesen, bis zum Betreten der Umkleidekabinen einen Mund- und Nasenschutz zu tragen.

Die **Heimmannschaft** sowie die **Schiedsrichter*innen** betreten den Turnschuhgang durch den Eingang im Foyer und den Geräteraum.

Die **Gastmannschaft** betritt den hinteren Turnschuhgang über den ausgeschilderten Weg. Die beiden Wege werden zu den Spieltagen ausgeschildert.

Die jeweiligen Mannschaften nutzen die ihnen zugewiesenen Zugänge zur Sporthalle sowie die für sie reservierten Kabinen (durch Schilder kenntlich gemacht).

Während der Erwärmung und des Spiels müssen von den aktiven Teilnehmer*innen keine Mund- Nasenbedeckungen getragen werden. Diese Regelungen findet auch für die Zeitnehmer*innen Anwendung.



Einlass Zuschauer*innen

Der Zugang zur Spielstätte erfolgt im Einbahnstraßenprinzip. Der Zutritt erfolgt über den Haupteingang der Sporthalle am Timmerahde. In diesem wird der Zugang durch Ordner*innen/ Kartenverkäufer*innen geregelt und kontrolliert.

Die Zuschauerränge werden über den ausgeschilderten Weg durch das Foyer betreten. Das Verlassen der Zuschauerränge erfolgt über den markierten Weg in der Halle.

Der Zutritt für Zuschauer*innen zu den Spielen der Handballsparte des TV Jahn Schneverdingen erfolgt nach dem Prinzip der **2G- Regel** gem. der aktuell gültigen Verordnung des Landes Niedersachsen.

Die **Zuschauer*innen** sind verpflichtet einen Nachweis über eine vollständige Impfung oder einer Genesung vorzulegen.

Kinder, Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres (regelmäßige Testung in der Schule) und Personen, die ein ärztliches Attest vorlegen, dass sie sich aufgrund medizinischer Kontraindikation oder der Teilnahme an einer klinischen Studie nicht impfen lassen können (Nachweis eines negativen PoC- Antigen-Tests erforderlich), erhalten ebenfalls Zugang zu den Veranstaltungen des TV Jahn Handballs.

Gemäß der Regelungen der 2G- Regel müssen die Zuschauer*innen während der Veranstaltung keine Mund- Nasen- Bedeckung tragen sofern für die Dauer der Veranstaltung eine Sitzanordnung nach dem sogenannten Schachbrettmuster.

Hiermit verpflichtet sich der TV Jahn Schneverdingen auf die Einhaltung und Umsetzung dieses Hygienekonzeptes. Bei Nicht-Einhaltung durch Zuschauer*innen und/oder Spieler*innen wird der TV Jahn Schneverdingen von seinem Hausrecht Gebrauch machen und die entsprechenden Personen der Halle verweisen.

Die oben aufgeführten Bestimmungen werden durch den TV Jahn Schneverdingen Handball eingesetzte Ordner*innen kontrolliert und notfalls sanktioniert. Den Anweisungen der Ordner*innen ist stets Folge zu leisten.

Änderungen der oben aufgeführten Bestimmungen können aufgrund der Einsetzungen von weiterführenden Einschränkungen oder Lockerungen seitens der Stadt Schneverdingen, des Landkreises Heidekreis oder Landes Niedersachsen kurzfristig verändert werden.